



# Sammlung Theaterzettel

## Der Haideschacht

Holstein, Franz von

1876-04-11

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Der Haideschacht.

Oper in drei Akten von Franz von Holstein.

Ewend Stirson, Obersteiger im Kupferwerk zu Falun	Herr Knapp.
Balborg, seine Kinder	Fräul. Ottler.
Björn,	Fräul. Herbeck.
Helge, Stirson's Schwester	Frau Seubert-Hausen.
Ellis, ein junger Bergmann, in Stirson's Hause erzogen	Herr Slowak.
Olaf, verabschiedeter Soldat, früher Bergmann	Herr Ditt.
Ralph,	Herr Strubel.
Jessen, Bergleute	Herr Peters.
Namus,	Herr Grahl.
Ein junges Mädchen	Fräul. Schelly.
Eine Magd Stirson's	Frau Gros.

Bergleute. Männer und Frauen aus Falun. Junge Burschen und Mädchen. Musikanten. Schenk mädchen. Kinder.

Ort der Handlung: Falun in Dalekarlien. Zeit: Gegen Ende des dreißigjährigen Krieges.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

## Heute ist der Anfang um 6 Uhr.

Ende 9 Uhr. Kassenöffnung halb 6 Uhr.

Krank: Frau Ulrich Kohn.

Heute sind die mit Lit. A bezeichneten Sperrsitze - Abonnement - Karten gültig.

### Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	3 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Sperrsitze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze in dem Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Parterre	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge	— Mark 80 Pf.
Gallerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren L d w e n t h a l u. Co., wessliche Hauptstraße No 36.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

### Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 15	Minuten von Ludwigshafen nach	) Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau Kaiserlautern und Dürkheim. Frankenthal und Worms. Heidelberg. Heidelberg, Bruchsal, Carlruhe u.
" 10 " 5	" " " "	
" 9 " 55	" " Mannheim " "	
" 11 " —	" " " " " "	

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

Von Mittwoch, den 12. ds bleibt die Bühne, der Charwoche wegen geschlossen. Nächste Vorstellung Sonntag, den 16. April.